

Medienmitteilung

Datum 14. September 2022

Griesser AG gewinnt den Family Business Award 2022

Family Business Award Der Family Business Award wurde heute bereits zum elften Mal verliehen. Der Preis zeichnet ein besonders nachhaltig handelndes Schweizer Familienunternehmen aus. Im Beisein von über 200 Gästen im Berner Kursaal wurde in einer feierlichen Zeremonie aus den letzten drei Finalistinnen das Gewinnerunternehmen gekürt: Die Griesser AG aus Aadorf im Kanton Thurgau.

Family Business Award
p.A. Neue Zürcher Zeitung AG
Zweigniederlassung NZZ Connect
Viktoriastrasse 72
CH-3013 Bern
www.family-business-award.ch
connect@nzz.ch

Heute Abend wurde an der festlichen Preisverleihung im Berner Kursaal das Gewinnerunternehmen des Family Business Awards 2022 gekürt. Als Finalistinnen waren die folgenden drei Familienunternehmen im Rennen: die CTA AG aus Münsingen, die Griesser AG aus Aadorf und die Nachbar AG aus Holderbank.

In Anwesenheit von über 200 Gästen durfte sich die Griesser AG dieses Jahr über die Auszeichnung freuen. Die Griesser AG, gegründet im Jahr 1882, nutzt ihre ganze Erfahrung für die Herstellung innovativer, hochwertiger und ästhetischer Sonnenschutzprodukte. Die Griesser AG ergänzt als beispielhaftes Unternehmen die Reihe der bisherigen Gewinnerunternehmen: Killer Interior AG (2021), Metzler & Co. AG (2020), Wilhelm Schmidlin AG (2019), 1a hunkeler fenster AG & 1a hunkeler holzbau AG (2018), Jucker Farm AG (2017), Fraisa SA (2016), Wyon AG (2015), Entreprises et Domaines Rouvinez (2014), SIGA Holding (2013) und Trisa AG (2012).

Die diesjährigen Finalistinnen erhielten ein Family Business Award-Zertifikat, das ihre besonders nachhaltige unternehmerische Tätigkeit attestiert. Darüber hinaus wurde den drei Unternehmen ein neuer vollelektrischer **ŠKODA ENYAQ SportLine iV** überreicht, der die Finalistinnen ein Jahr lang begleiten wird. Als diesjähriges Gewinnerunternehmen darf die Griesser AG das Fahrzeug zudem behalten.

Über die Griesser AG

Griessers Erfolgsgeschichte beginnt 1882: Mit dem Kauf einer Mühlebauwerkstatt in Aadorf (TG) und der Gründung einer Rollladenfabrik legt Anton Griesser als Pionier den Grundstein für das Unternehmen.

Täglich sorgen in der Griesser Gruppe rund 1'500 Mitarbeitende mit grossem Engagement und Begeisterung dafür, dass die Kundinnen und Kunden den Komfort hervorragender Sonnenschutzlösungen geniessen.

Nachhaltigkeit ist als zentraler Wert in Griessers Genen verankert. Auf ökonomischer Ebene zeigen das die konstanten Eigentümerverhältnisse. Die Familie Strässle ist Inhaberin in vierter Generation, welche Walter Strässle als Verwaltungsratspräsident vertritt. Seit 2019 leitet Urs Neuhauser als CEO Griesser operativ. Im Sozialen äussert sich die nachhaltige Unternehmenspolitik im respekt- und verantwortungsvollen Umgang über alle Hierarchiestufen hinweg. Zudem fördert Griesser ihre Mitarbeitenden in der hauseigenen Academy aktiv durch Weiterbildungen und Kurse.

Auf ökologischer Ebene hat sich Griesser das Ziel gesetzt, bis 2050 komplett klimaneutral zu werden. Eine Massnahme zur Erreichung dieses Ziels ist die Umstellung der 400 Fahrzeuge grossen Unternehmensflotte bis 2030 auf alternative Antriebe wie Elektro. Bis 2035 werden alle Produktionsstandorte klimaneutral sein. Ein wichtiger Schritt in diese Richtung ist die 2022 abgeschlossene Werkserweiterung in Aadorf. Zwei neue Hallen sorgen für einen energieeffizienteren Betrieb, unter anderem dank einer Photovoltaikanlage und Wärmerückgewinnung. Diese Ziele und Massnahmen zeigen den Pioniergeist, der bei Griesser seit mittlerweile 140 Jahren tagtäglich gelebt wird.

Über den Family Business Award

Die AMAG hat den Family Business Award zu Ehren ihres Gründers und Patrons Walter Haefner ins Leben gerufen, der sich stets für eine echte, gelebte und nachhaltige Firmenkultur eingesetzt hat. Ausgezeichnet werden besonders verantwortungsbewusste und unternehmerisch wirkende Familienunternehmen aus der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Zudem verfolgt der Award den Zweck, auf die grosse volkswirtschaftliche Bedeutung von Familienunternehmen in der Schweiz aufmerksam zu machen.

Für die Wahl des siegreichen Unternehmens ist eine zehnköpfige Jury verantwortlich, die aus erfahrenen, fachlich bestens ausgewiesenen Persönlichkeiten besteht. Präsiert wird die Jury von Gabriela Manser, Co-CEO und Präsidentin Verwaltungsrat Goba AG, Mineralquelle und Manufaktur, Präsidentin Handels- und Industriekammer AI. Die weiteren Jurymitglieder sind: Dr. Philipp Aerni, Direktor CCRS, Hochschule für Wirtschaft Fribourg, Dr. Bianca Braun, Verwaltungsrat und Leiterin Internal Audit, maxon international AG, Dr. h.c. Klaus Endress, Präsident Verwaltungsrat Endress+Hauser Gruppe, Hans Hess, Inhaber und Geschäftsführer Hanesco AG, Präsident Verwaltungsrat Reichle & De-Massari AG, Dr. Karin Lenzlinger, Präsidentin Zürcher Handelskammer, Unternehmerin, Verwaltungsrätin, Raphael Richterich, Vizepräsident Verwaltungsrat Ricola Group AG, Dr. Thomas Staehelin, Verwaltungsrat Switzerland Global Enterprise, Präsident Verwaltungsrat Lantal Textiles AG, Peter Stähli, Professioneller Verwaltungsrat, Head of Entrepreneurship, Swiss Entrepreneurs Foundation, Franziska Tschudi Sauber, CEO und Delegierte Verwaltungsrat Weidmann Holding AG.

Foto: Die Griesser AG mit Martin Haefner (Mitte), Verwaltungsratspräsident AMAG Group AG, und Helmut Ruhl (links) CEO AMAG Group AG.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Claudia Isler
Public Affairs & CRS Manager
Telefon +41 44 269 55 11
presse@amag.ch